



6. Juli 2016

Postulat

von Sven Sobernheim (glp)
und Ann-Catherine Nabholz (glp)
und ... Mitunterzeichnenden

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Dolderbahn, welche sich je zu 50% im Eigentum der Dolderbahn Hotel AG und der Stadt Zürich befindet, besser in das Angebot der VBZ und des ZVV eingebunden werden kann. Dabei soll insbesondere geprüft werden, ob eine Verlängerung an den Bahnhof Stadelhofen und in den Zoo sinnvoll und finanzierbar ist. Dabei können auch Alternativen zur Zahnradbahn (vgl. Metro Lausanne) in Erwägung gezogen werden.

Begründung:

Anlässlich der Beratung des regionalen Richtplans hat der Gemeinderat neue Mobilitätsformen entdeckt und richtplanerisch festgelegt. Weil diese direkt als Richtplaneintrag und nicht als Vorstoss debattiert wurden, entfiel eine vorgängige Abklärung der Machbarkeit und Kostenverhältnismässigkeit.

In dieser Diskussion gingen insbesondere bestehende Schmuckstücke mit Ausbaupotenzial wie die Dolderbahn vergessen. Diese könnte mit relativ einfachen Streckenerweiterungen zum Zoo und zum Bahnhof Stadelhofen verlängert werden. Damit würde einerseits die ÖV-Verbindung zwischen Zürichberg mitsamt Naherholungsgebiet Adlisberg und dem Bahnhof Stadelhofen optimiert. Andererseits könnte die verlängerte Dolderbahn auch eine Alternative zur Zooseilbahn bieten, welche durch Beschwerden mittlerweile ins Stocken geraten ist.